travel japan.ch

travel worldwide AG
Kirchgasse 22
8001 Zürich

Gruppenreise "Geisha", 13 Tage

Japan versetzt Reisende aus Europa in Erstaunen: Hier liebreizende Geishas und wuchtige Sumo-Ringer, dort schrille Popkultur und Manga. Nirgendwo sonst stehen Traditionsverehrung und Exotik in einem so vitalen Spannungsverhältnis zu Technikglauben und modernem Lebensstil. Jahrhunderte alte Pagoden, stille Zen-Gärten und die stilvolle Teezeremonie verschmelzen mit dynamischen Megastädten, innovativem Hightech und schrillen Manga-Comics zu reicher kultureller Vielfalt. Und über allem thront die erhabene Natur des Kaiserreiches. Begleiten Sie uns in eine faszinierende Welt, wie Sie sie noch nicht erlebt haben.

F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen

1. Tag: Tokio (-)
Individuelle Anreise zu Ihrem zentral gelegenen Hotel in der japanischen Hauptstadt. Den Rest des Tages können Sie zu ersten eigenen Erkundungen nutzen und auch schon Eindrücke von der japanischen Küche sammeln.

2. Tag: Tokio (F)
Riesig und lebendig: Das ist Tokio. Die Riesenmetropole stellt sich Ihnen mit höchst unterschiedlichen Gesichtern vor. Als Auftakt steht der Meiji-Schrein in einem weitläufigen Park auf dem Programm, Symbol der Verbindung des Kaiserhauses mit dem Shintoismus, der alten Naturreligion Japans. Ein Fotostopp vor dem Kaiserpalast an der Nijubashi-Brücke ist ausserdem eingeplant. Im vornehmen Stadtviertel Ginza gibt es elegante Boutiquen und Geschäfte und im traditionellen Stadtteil Asakusa finden Sie den buddhistischen Kannon-Tempel. Der Weg dorthin führt über die belebte Ladenstrasse Nakamise-dori und durch das Donnertor mit seiner 750 kg schweren Laterne. Am Ufer des Sumida-Flusses werfen Sie einen Blick auf Tokios Fernsehturm Sky Tree, mit 634 m aktuell dritthöchstes Bauwerk der Welt. Am frühen Abend besuchen Sie im quirligen Stadtteil Shibuya die beeindruckende Open-Air-Terrasse des 2019 eröffneten Shibuya Scramble Square. Geniessen Sie auf 230m Höhe die Abenddämmerung mit Rundumblick auf die Metropolregion Tokio. Und wenn Sie einen Blick nach unten werfen, sehen Sie Tokios weltberühmte Kreuzung Shibuya Crossing. Heute Abend besteht die Möglichkeit zur Teilnahme an einem Gruppen-Begrüssungsdinner. Ihre Reiseleitung wählt ein landestypisches Restaurant für Sie aus.

3. Tag: Tokio/fak. Tagesausflug nach Nikko (F)
Sie können heute die japanische Hauptstadt weiter auf eigene Faust erkunden oder sich dem fakultativen Ausflug nach Nikko anschliessen.

Fakultativ: Tagesausflug nach Nikko
Nikko zählt zu den kulturellen Highlights einer jeden Japanreise. Eingerahmt von der landschaftlichen Schönheit des Nikko-Nationalparks breitet sich ein weitläufiger Schrein- und Tempelbezirk (UNESCO-Weltkulturerbe) in der hügeligen Umgebung des Städtchens Nikko aus. Herausragende Glanzlichter sind der Taiyuin-Tempel und die unzähligen Schöpfungen der Holzschnitzkunst am Toshogu, im 17. Jd. zur Zeit der Blüte von Architektur und Kunst geschaffen. Der Toshogu ist Nikkos wichtigster Schrein und zugleich Mausoleum des ersten Tokugawa-Shoguns. Am frühen Abend Rückkehr nach Tokio.

4. Tag: Tokio – Kamakura – Fuji Hakone Nationalpark (F)
Eine ca. einstündige Busfahrt an die Pazifikküste nach Kamakura führt Sie heute ins späte 12. Jahrhundert zum Sitz des ersten Shogunats, unter anderem zum Hasedera-Tempel mit tausenden Jizo Schutzheiligen der ungeborenen Kinder und dem berühmten Grossen Buddha. Vorbei an dichten Bambus-Zedernwäldern und Reisfeldern geht es weiter in den Fuji-Hakone-Izu-Nationalpark auf eine Bootstour (wetterabhängig). Lassen Sie sich von der Bergwelt Hakones verzaubern und geniessen Sie bei klarer Sicht fantastische Impressionen des heiligen Berges Fuji-san. Der 3.776 m hohe Vulkan ist berühmt für seine ebenmässige Form und wurde als heiliger Ort und Quelle künstlerischer Inspiration in die Liste des UNESCO-Welterbes aufgenommen.

5. Tag: Fuji-Hakone Nationalpark – Matsumoto – Nagano (F)
Geniessen Sie am Vormittag die landschaftlich wunderschöne Strecke nach Matsumoto, wo Sie eine der schönsten erhaltenen Burgen Japans besuchen. Die wegen ihres schwarzen Anstrichs auch „Krähenburg“ genannte Wehranlage wurde im 16. Jh. errichtet. Am Nachmittag geht es weiter nach Nagano, Austragungsort der Olympischen Winterspiele von 1998. Mit dem Zenkoji-Tempel besichtigen Sie noch ein beliebtes buddhistisches Pilgerziel.

6. Tag: Nagano – Yamanouchi – Takayama (F)
Morgens Busfahrt zum „Jigokudani Monkey Park“ bei den heissen Quellen von Yamanouchi in der Präfektur Nagano, wo Sie mit etwas Glück die heimischen Schneeaffen bei einem Bad in den Quellen beobachten können - auch ein beliebtes Fotomotiv. Am späten Nachmittag erreichen Sie Takayama am Fusse der japanischen Alpen. Geniessen Sie bei klarer Sicht das Panorama der über 3.000 Meter hohen Bergkette im Herzen der Hauptinsel Honshu.

7. Tag: Takayama – Shirakawago – Takayama (F)
In Takayama hat sich viel vom architektonischen Charme der Vergangenheit erhalten. Der gemeinsame Rundgang durch das reizvolle Städtchen beginnt beim Morgenmarkt, auf dem regionale Produkte in allen Variationen feilgeboten werden. Ein Besuch der alten Provinzverwaltung bietet interessante Einblicke in Alltagskultur und Gesellschaft unter dem Tokugawa-Shogunat. Im Anschluss bleibt Zeit für einen Bummel durch die malerischen Strassenzüge der Altstadt mit Sake-Brauereien und Miso-Geschäften. Am Nachmittag unternehmen Sie einen interessanten Ausflug nach Shirakawa-go. Das malerische Bergdorf mit Stroh gedeckten Bauernhäusern wurde von der UNESCO in seiner Gesamtheit zum Weltkulturerbe erklärt. Nirgendwo sonst lässt sich das alte Japan bei Spaziergängen schöner und eindrucksvoller erleben als hier. Am frühen Abend sind Sie wieder zurück in Takayama für eine weitere Übernachtung.

8. Tag: Takayama – Ise-Schrein – Kyoto (F)
Vormittags führt eine mehrstündige Busfahrt über Nagoya zunächst an die Pazifikküste nach Ise, wo Sie die Atmosphäre des altehrwürdigen Naiku-Schreins in ihren Bann ziehen wird. Die weitläufige Anlage gilt als das wichtigste Heiligtum der Shinto-Religion und ist der Verehrung der japanischen Sonnengöttin Amaterasu Omikami geweiht. Am Nachmittag Weiterfahrt nach Kyoto. Abends besteht die Möglichkeit zu ersten Erkundungen in der alten Kaiserstadt und zu kulinarischen Entdeckungen.

9. Tag: Kyoto (F)
Die ehemalige Kaiserstadt stellt mit ihrer Fülle an grossartigen Kulturgütern das Glanzlicht auch Ihrer Japanreise dar. Eine wechselvolle Geschichte hat der Stadt ihr einzigartiges kulturelles Erbe hinterlassen, und die schönsten Tempel, Zen-Gärten und Shinto-Schreine werden Sie heute in Ihren Bann ziehen und begeistern. Dazu zählen der Ryoanji-Tempel mit seinem berühmten Zen-Garten, die reizvolle Anlage des Goldenen Pavillons (Kinkakuji) und die Nijo-Residenz des Tokugawa-Shogunats, in der Sie sich in das Palastleben jener Zeit zurückversetzt fühlen. Nachmittags geht es zum Fushimi-Inari-Schrein, dessen schier endlose Schreintor-Galerien zu einem Spaziergang einladen. Zum Abschluss des Tages locken die bunten Strassen Shijo und Kawaramachi zu einem Shopping-Bummel und die traditionelle Kyotoer Marktstrasse Nishiki-dori eröffnet Ihnen die Vielfalt der japanischen Küche. Seien Sie mutig und probieren Sie die kulinarischen Köstlichkeiten.
Hinweis: Im Frühjahr und Herbst: Am Abend Möglichkeit zur Teilnahme am Besuch eines kunstvoll illuminierten Tempelgartens.

10. Tag: Kyoto/fak. Tagesausflug nach Uji und Nara (F)
Sie können heute Kyoto auf eigene Faust weiter erkunden, oder Sie begleiten Ihren Reiseleiter im Rahmen des Ausflugspakets.

Fakultativ: Tagesausflug nach Uji und Nara (Ausflugspaket)
18 km südlich von Kyoto liegt die für ihren Tee-Anbau berühmte Stadt Uji. Kulturhistorisch gelten die glanzvolle Phönixhalle des Byodoin mit ihrer berühmten Statue des Amida-Buddhas und der vorgelagerte Paradiesgarten als einzigartige Zeugnisse ihrer Art. Anschliessend geht es weiter nach Nara, die Stadt wird auch als Wiege der japanischen Kultur bezeichnet und beeindruckt mit einigen Superlativen: Der „Daibutsu“ gilt als die grösste bronzene Buddha-Statue der Welt. Er wird im Todaiji-Tempel verehrt, einem der grössten Holzgebäude der Welt. Entlang des Weges zum Kasuga-Schrein nimmt Sie die Atmosphäre tausender Stein- und Bronzelaternen gefangen, und bei Ihrem Spaziergang durch den Nara-Park können Sie zahmes Rotwild beobachten. Am späten Nachmittag Rückfahrt nach Kyoto.

11. Tag: Kyoto – Himeji – Hiroshima (F)
Am Morgen verlassen Sie Kyoto mit dem Bus in Richtung Hiroshima. Ein Zwischenstopp in Himeji gilt der Besichtigung der strahlenden „Burg des weissen Reihers“ (UNESCO-Weltkulturerbe). Japans grösste und schönste Burg wurde im 17. Jh. zu ihrer heutigen Form ausgebaut und erstrahlt nach umfassender Restaurierung wieder in ihrer ganzen Pracht. Am späten Nachmittag erreichen Sie Hiroshima, im Westen der Hauptinsel Honshu an der Inlandsee gelegen. Für die Übernachtung steht Ihnen nur leichtes Handgepäck zur Verfügung.

Heute Abend besteht die Möglichkeit zur Teilnahme an einem Gruppen-Abschiedsdinner. Lassen Sie die Eindrücke Ihrer Reise noch einmal in gemeinsamer Runde Revue passieren.

12. Tag: Hiroshima – Miyajima – Osaka (F)
In Hiroshima werden Sie zum Abschluss Ihrer Reise mit Japans jüngerer Geschichte konfrontiert. Der Tag beginnt in Hiroshima mit Japans Kriegsvergangenheit: Dem Besuch der Gedenkstätten und einem Spaziergang durch den eindrucksvollen Friedenspark zum Atombomben-Dom. Das Friedensmuseum verlangt jedem ehrfürchtige Stille ab. Anschliessend erreichen Sie in ca. einer Stunde per Bus und Fähre die in der Inlandsee gelegene heilige Insel Miyajima. Bei Flut spiegelt sich das berühmte Tor des Itsukushima-Schreins, Japans wohl schönster Kultstätte des Shintoismus, rot glänzend im Wasser. Am späten Nachmittag geht es mit dem Shinkansen-Superexpress in ca. 90 Minuten nach Osaka. Pünktlichkeit, Sauberkeit und Komfort des weltweit ersten Bullet-Train-Systems werden Sie begeistern. Lehnen Sie sich zurück und lassen Sie die einzigartige Landschaft an sich vorbeifliegen. Übernachtung in Osaka.

13. Tag: Osaka (F)
Die Rundreise endet nach Ihrem Frühstück. Rückreise in die Schweiz oder individuelle Verlängerung in Japan.

****

Inbegriffen
Unterkunft in einem Einzelzimmer oder Doppel-/Zweibettzimmer in Mittel- & Erstklasshotels
Reiseverlauf wie beschrieben ab Stadthotel Tokio bis Stadthotel Osaka
Gruppentour mit lokaler, Deutsch sprechender Reiseleitung (internationale Gruppe)
Mahlzeiten wie beschrieben
Bahnfahrten und Platzreservationen in 2. Klasse
Alle Besichtigungen mit Bus und öffentlichen Verkehrsmitteln
Sämtliche Eintrittsgelder und Bootsfahrten

Nicht inbegriffen
Flug ab/bis Schweiz
Fakultative Ausflüge und Abendprogramme müssen 6 Wochen im Voraus gebucht werden
Nicht im Programm erwähnte Mittag- und Abendessen (ab CHF 25.– pro Person/Essen)
Trinkgelder

Gruppengrösse
Min. 18, max. 38 Personen

Reisedaten
Diese Reise findet an fixen Daten statt, die Ihnen unsere **Japan Spezialisten** gerne auf Anfrage bekannt geben.

Preis
13 Tage/12 Nächte im DZ ab CHF 3720.- pro Person, Gruppenreise

Gruppenreise "Geisha", 13 Tage



13 Tage/12 Nächte ab Tokio bis Osaka

Highlights:
Insel Miyajima
Schrille Popkultur in Tokyo
Jahrhunderte alte Pagoden
Stille Zen-Gärten
Fuji Hakone Nationalpark

ab CHF 3720.- pro Person



























